

Vorbereitungszeit: 1 Min

Anspruch/Vorwissen: *

Dauer: je nach Anzahl

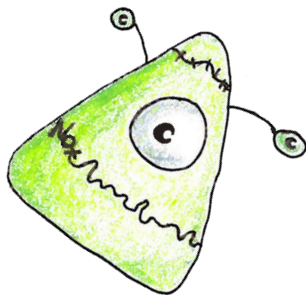
Lernziele

Die SchülerInnen erkennen, dass man nicht unbegrenzt die Luft anhalten kann und erfahren so spielerisch, dass es ohne Luft kein Leben gibt.



Materialien

- 10 handliche Steine
- Straßenkreide/Malerkreppband



Hintergrundinfos

Indianerkindern wurde schon früh das Schwimmen und das Tauchen beigebracht. Dazu mussten sie gut die Luft anhalten können.

Dieses Spiel, das auch als Wettkampf gespielt werden kann, trainiert die Fähigkeit die Luft anzuhalten.

Ablauf & Methodik

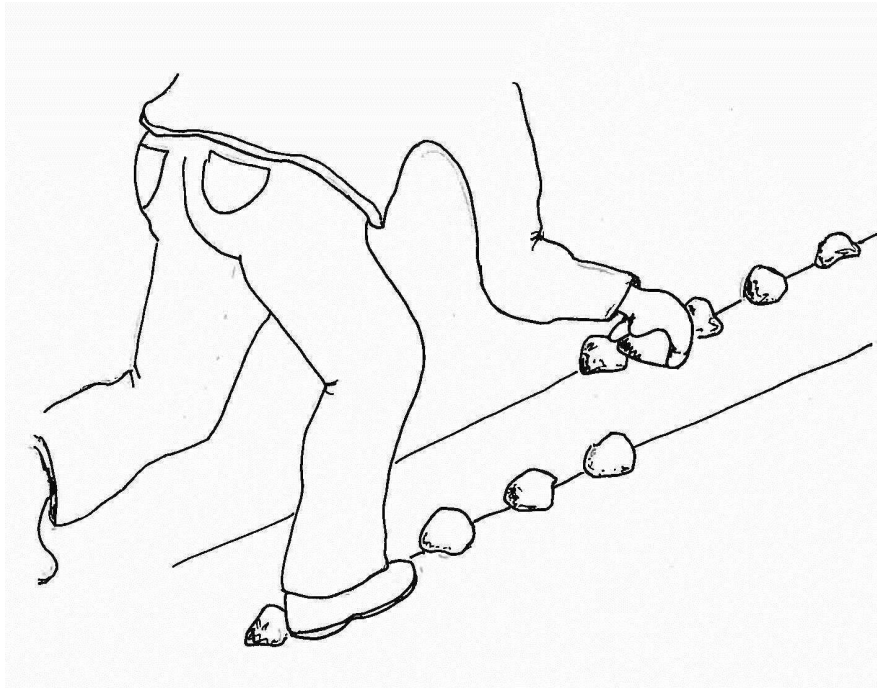
Es werden zwei Linien von etwa 1 Meter Länge parallel zueinander, mit einem Abstand von etwa zwei Handbreit auf die Straße gezeichnet, oder mit Malerkreppband am Boden markiert. Auf einer der beiden Linien werden gleichmäßig die 10 Steine verteilt.

Der/die erste SpielerIn stellt sich an den Start. Auf das Startzeichen holt er/sie tief Luft und sagt solange "Tilikum", bis ihm/ihr die Luft ausgeht. In dieser Zeit versucht er/sie, so viele Steine wie möglich von der einen auf die andere Kreedelinie zu legen. Er/sie darf nur mit einer Hand arbeiten und immer nur einen Stein verlegen. Schafft er /sie alle 10, geht das Ganze wieder zurück.

Wer am meisten Steine verlegen kann, hat gewonnen.



Zusätzliche Hintergrundinfos



Weiterführende Links & Quellen

Quelle: <http://www.labbe.de/zzebra>

